



Sonntag, den 9. Januar 1916, nachmittags 3 Uhr:
„Frieden im Krieg“
Volkstümliche Vorstellung zu ermäßigten Preisen.

abends 8 Uhr:

Letztes Gastspiel:

Maximus René, Königl. sächs. Hofschauspieler,
Franziska René-Hilpert, Königl. Hofschauspielerin,
Otto Ottbert, vom Zentral-Theater in Dresden.

Frieden im Krieg.

Heiteres aus ernster Zeit, drei Akte, von Alwin und Rolf Römer.

Rosen. Eine Komödie.

Personen:

Regine Evenius, Besitzerin eines Landgutes Franziska René-Hilpert
 Ulrich Gumprecht, Besitzer eines Nachbargutes, Hauptmann d. Landw. Otto Ottbert
 Matthias Strohbach, sein Forsthüter und Diener, im Felde Landwehr-
 mann, Bursche des Hauptmanns Maximus René
 Das Stück spielt auf dem Landgute Regine's im Kriegsjahre 1915 zur Rosenzeit.

Der Teufelskast'n. Eine Szene aus den Bergen.

Personen:

Professor Heinz Germer, Wetterwart Otto Ottbert
 Monika Kirchmayr, seine Haushälterin Franziska René-Hilpert
 Florian Streifeneder, Botenknecht Maximus René
 Ort der Handlung: Die Hütte des Wetterwarts in den Alpen. Zeit: 1. August 1914.

Exzellenz im Schlafrock. Ein Kriegsschwank.

Personen:

Exzellenz von Weddersdorf, preußischer General Otto Ottbert
 Gräfin Antoschka-Mogodin Franziska René-Hilpert
 Rudolf von Turtschenthal, Rittmeister in einem k. u. k. Husaren-Rgmt. Maximus René
 Ort der Handlung: Ein russisch-polnisches Schloß. Zeit: Kriegsjahr 1914/15.
 Spielleiter: Maximus René.

Pause nach dem I. und II. Akt.

Preise (einschließlich Garderobe und Steuer)

Proscenium-Loge Mk. 6.—; Mittelloge Mk. 5.—; Seitenloge, Parkettloge, 1. Parkett Mk. 4.—; 2. Parkett Mk. 3.—;
 2. Rang Balkon 1. und 2. Reihe Mk. 2.—; 3. bis 5. Reihe Mk. 1.50; 6. bis 9. Reihe Mk. 1.25; 10. und 11. Reihe
 Mk. 0.95; Stehplatz Mk. 0.70.

Kassenöffnung 7 Uhr Einlaß 7½ Uhr Beginn der Vorstellung 8 Uhr Ende 10¼ Uhr

Montag, den 10. und Dienstag, den 11. Januar 1916:

Gastspiel des Kleinen Theater, Berlin.

Leitung: Direktor Dr. Georg Altman.

abends 8 Uhr:

Scherz, Satire, Ironie und tiefere Bedeutung.

Lustspiel in 3 Aufzügen von Grabbe.

(In den Originaldekorationen des kleinen Theaters.)

Mittwoch, den 12. Januar 1916,
 Aufführung zu kleinen Preisen:

Gespenster

Freitag, den 14. Januar 1916:

Elly Ney-van Hoogstraten,
Willy van Hoogstraten.

Beethoven-Abend

Druck der Düsseldorfer Zeitung Aktien-Gesellschaft.



Sonntag, den 9. Januar 1916, nachmittags 3 Uhr:
„Frieden im Krieg“
Volkstümliche Vorstellung zu ermäßigten Preisen.

abends 8 Uhr:

Letztes Gastspiel:

Maximus René, Königl. sächs. Hofschauspieler,
Franziska René-Hilpert, Königl. Hofschauspielerin,
Otto Ottbert, vorred.

Friede im Krieg.

Heiteres aus er

und Rolf Römer.

Regine Evenius, Besitzerin ein
 Ulrich Gumprecht, Besitzer ein
 Matthias Strohbach, sein Fors
 mann, Bursche des Hau
 Das Stück spielt auf de

. . . Franziska René-Hilpert
 ndw. Otto Ottbert
 wehr-
 . . . Maximus René
 re 1915 zur Rosenzeit.

Der Teufel

e aus den Bergen.

Professor Heinz Germer, Wet
 Monika Kirchmayr, seine Hau
 Florian Streifeneder, Botenkne
 Or der Handlung: Die H

. . . Otto Ottbert
 . . . Franziska René-Hilpert
 . . . Maximus René
 Zeit: 1. August 1914.

Exzellenz

Ein Kriegsschwank.

Exellenz von Weddersdorf, pr
 Gräfin Antoschka-Mogodin .
 Rudolf von Turtschenthal, Ritt
 Ort der Handlung: E

. . . Otto Ottbert
 . . . Franziska René-Hilpert
 gmt. Maximus René
 : Kriegsjahr 1914/15.

Preise (e

Proscenium-Loge Mk. 6.—; Mittelloge M
 2. Rang Balkon 1. und 2. Reihe Mk. 2.—

Steuer)

Parkett Mk. 4.—; 2. Parkett Mk. 3.—;
 9. Reihe Mk. 1.25; 10. und 11. Reihe

Kassenöffnung 7 Uhr Einlaß

Vorstellung 8 Uhr Ende 10 1/2 Uhr

Montag,

Gastspiel des

theater, Berlin.

Scherz, Satir

Bedeutung.

(In den O

eatere.)

Mittwoch, den 12. Januar 1916

Aufführung zu kleinen Preisen:

Gespenster

ag, den 14. Januar 1916:

Elly Ney-van Hoogstraten,
Willy van Hoogstraten.

Beethoven-Abend

Druck der Düsseldorfer Zeitung Aktien-Gesellschaft.